

Bericht

über die

Brachiopoden-Litteratur*) des Jahres 1892.

Von

Dr. Maximilian Meissner**).

I. Verzeichniss der Publikationen.

Beecher, C. E. Development of the Brachiopoda. Part II. Classification of the Stages of Growth and Decline. — Amer. Journ. Science XLIV, p. 133—154, 36 Figg., 1 Taf., 1892.

Verf. schildert ausführlich unter Beifügung zahlreicher Abb. die Entwicklung der Brachiopoden, er macht auf die Aehnlichkeit des Brachiopoden-Embryos mit den Larvenstadien von *Spirorbis borealis* Daudin aufmerksam, welch letztere er nach Fewkes copirt. Die gebrauchten Bezeichnungen für die einzelnen Entwicklungsstadien der Brachiopoden sind Hyatt (Genesis of Arietidae) und Jackson (Phylogeny of Pelecypoda) entnommen, die Abbildungen meist Kowalewski und Shipley. Verf. unterscheidet danach: *Protembryo* (Ei und Theilungsstadien vor der Bildung der Blastulhöhle), *Mesembryo* (Blastosphaera), *Metembryo* (Gastrula), *Neoembryo* (Trochosphaera), *Typembryo* (Larve mit über dem Kopfsegment gefalteten Mantellappen), *Phylembryo* (Brachiopod mit Protegulum). *Brachiopod* in der *nepionischen* (mit jungen Schalen vor dem Erscheinen der unterscheidenden specifischen Charaktere), in der *neulogischen* (allmähliche Entwicklung der specif. Charakt.), *ephebolischen* (normaler erwachsener Zustand), *geratologischen* Periode (es zeigen sich Anzeichen höheren Alters sowohl in der Onto- als Phylogenie). Typen für einen extremen *geratologischen* Zustand, der als *nostologisch* bezeichnet wird, sind *Cistella*, *Gwynia* und *Atretia*. — Auch auf die Entstehung des Deltidiums und der Deltidialplatten kommt Verf. zurück (cf. Bericht für 1891).

Bizet, E. Catalogue des Mollusques observés à l'état vivant dans le Département de la Somme. II. — Mém. Soc. Linn. d. Nord de la France (Amiens) VIII, p. 262—405.

*) Im Interesse der Vollständigkeit meiner Jahresberichte im Archiv für Naturgeschichte erlaube ich mir, die Herren Autoren zu bitten, mir Separat-Abzüge ihrer Arbeiten über Echinodermen und Brachiopoden, namentlich aus weniger verbreiteten Zeitschriften, zu senden oder doch mir das Erscheinen ihrer Arbeiten per Postkarte freundlichst mitzutheilen. — Referent. Berlin, Museum für Naturkunde, Invalidenstrasse 43.

**) Bezüglich der Publikation über fossile Brachiopoden verweise ich auf die Referate im „Neuen Jahrbch. f. Mineralogie etc.“

Brach. p. 390—392.

Blochmann, F. (1). Ueber die Anatomie und die verwandtschaftlichen Beziehungen der Brachiopoden. — Arch. Frnde. Naturg. Mecklenbg. 1892, p. 37—50. — Ref. Naturw. Rundschau VII, 1892, p. 223.

Nach einer kurzen Schilderung der anatomischen Verhältnisse und Kritik der bisherigen Arbeiten, kommt Verf. zur Frage der natürlichen Stellung der Brachiopoden im System. Er fasst mit Lang die Brach., Phoroniden, Sipunculaceen und Bryozoen als *Prosopygier* zusammen, es sind dies „unsegmentirte Thiere mit echtem Coelom, einem (ausnahmsweise 2) Paar Nephridien, meist mit in der dorsalen Medianlinie weit nach vorne in die Gegend des Mundes verlagertem After, so dass die Rückenfläche im Verhältniss zu der weit ausgedehnten Bauchfläche stark reducirt ist, mit dorsalem Ganglion, welches durch den Schlund umgreifende Commissuren mit einem ventralen manchmal zu einem Bauchstrange sich verlängernden Ganglion in Verbindung steht. In den übrigen Organisationsverhältnissen zeigen sich unter den einzelnen Gruppen wieder engere Beziehungen, so zwischen Brachiopoden, Phoroniden, Bryozoen durch den Armapparat, das Epistom und die Festheftung des Körpers durch ein der Ventralseite entsprechendes, fussartiges Organ; zwischen Brachiopoden, Phoroniden, Sipunculiden durch die Larven.“

„Im Allgemeinen scheinen die Beziehungen zwischen den Brachiopoden und Phoronis am engsten. Mit Phor. hängen wohl die Sipunculiden zusammen.“

„Eine etwas mehr isolirte Stellung nehmen die Bryozoen ein, worauf schon oben hingewiesen wurde.“

Blochmann, F. (2). Ueber die Anatomie von Crania. — Verhandl. Deutsch. Zool. Ges. II. Jahresversamml. Berlin. 1892, p. 113.

Ankündigung von Blochmann (3).

Blochmann, F. (3). Untersuchungen über den Bau der Brachiopoden. I. Die Anatomie von Crania anomala O. F. Müll. — Jena 1892 — 4^o —, 1 Heft p. 1—65 u. 1 Heft Tafeln mit Erkl. Taf. 1—7.

Nach einer allgemeinen Einleitung und ausführlichem Litteraturverzeichniss giebt Verf. eine bis in die feinsten histiologischen Details gehende, durch zahlreiche Abbildungen erläuterte Untersuchung der Crania anomala Müll. Betreffs des näheren Inhalts sei auf das Werk selbst verwiesen.

Crane, Agnes. Recent Observations on the Anatomy and Development of the Brachiopoda. — Natur. Science I, p. 603—611. 1 Fig. 1892.

Besprechung der Ergebnisse der neueren Arbeiten auf diesem Gebiete.

Fischer, P., und Oehlert, P. (1). Sur l'évolution de l'appareil brachial de quelques Brachiopodes. — C. R. Vol. 115, p. 749—751.

Bei der Entwicklung des Armgerüsts kann man verschiedene Stufen unterscheiden, die, da sie oft lange constant bleiben, zur

Aufstellung von Gattungsunterschieden gedient haben. So sind *Magas*, *Magasella* und *Terebratella* nur Übergangsstadien zu dem Endstadium *Magellania*. Das *Magellania*-Stadium bildet den definitiven Typus, zu dem die borealen Species (septigera und cranium) sich durch ein *Centronella*-, *Ismenia*- und *Terebratella*-Stadium entwickeln, während die australischen (venosa und grayi) Formen ein *Praemagas*-, *Magas*-, *Magasella*- u. *Terebratella*-Stadium durchlaufen.

Fischer, P., und Oehlert, P. (2). Brachiopodes de l'Atlantique Nord — als Fascic. III der Résult. des Campagnes scient. . . . par Albert I de Monaco. — Monaco 1892 — 4^o — pag. 1—30. Taf. 1—2.

Cf. Ber. 1890. Fischer u. Oehlert (2). — Nach einer allgemeineren, der geograph. u. bathymetr. Verbr. d. Brach. gewidmeten Einleitung werden in dem Catalogue des espèces folgende Arten mit genauen Litteratur- und Verbreitungsangaben aufgeführt:

Crania anomala Müll. var. *turbinata* Poli; *Terebratulina caput serpentis* L., *T. septentrionalis* Couth., *Discolia wyvillei* Davids., *Terebratula sphenoides* Phil., *Magellania septigera* Lov., *Mühlfeldtia truncata* L., *Platidia davidsoni* Deslgch. —

Es folgt ein Ueberblick über die Vertheilung der „Hirondelle“-Brachiopoden und eine sehr ausführliche Bibliographie.

Fischer P., und Oehlert, P. (3). Mission scientifique du Cap Horn (1882—83). Brachiopodes. — Bull. soc. Autun V, p. 254—334., 5 Taf., Holzschnitt.

Ber. im nächsten Jahre!

Joubin, L. Recherches sur l'anatomie de *Waldheimia venosa*, (Sol.). — Mém. Soc. Zool. France V, p. 554—583, 26 Figg. — 1892.

Verf. giebt zuerst eine genaue Schilderung der Structur des Verdauungstractus, den er an wohl conservirtem Material von der Magellan-Str. untersuchen konnte. Der Verdauungsapparat hängt eng mit dem Circulationsapparat, der des näheren beschrieben wird, zusammen. Ein pulsirendes Herz ist vorhanden. Die von Hancock beschriebenen Arterien unterscheiden sich von solchen in vieler Hinsicht. Es sind lymphatische Lacunen. Zum Schluss folgen noch einige Bemerkungen über die deutlich quergestreiften und von einem zarten Sarcolemm umgebenen Fasern der Bewegungs-Muskeln. Zwischen den Fasern finden sich grosskernige, langgestreckte Zellen, die Verf. als ganglionäre Anschwellungen der Nerven ansieht. Auch Nerven-Endzellen hat er constatirt.

Pfeffer, Georg. Die niedere Thierwelt des antarctischen Ufergebietes. — Ergebn. d. dtshn. Polar-Expeditionen, Allgemeiner Theil Band II, 17. — Berlin 1890. — (S. A. p. 1—120.)

P. 18 schreibt Verf. bei der Besprechung der Aehnlichkeit der arktischen und antarctischen Formen: „Die Brachiopoden sind geographisch keine recht ausgezeichnete Klasse. Sie leben im Durchschnitt nicht gern in flachem Wasser, sind aber andererseits durchaus keine Tiefseeegruppe. Sie sind in gemässigten Breiten mehr vertreten als in den polaren und tropischen, ohne jedoch hier im mindesten zu fehlen. So muss man sich mit dem Endergebniss be-

gnügen, dass die in der Antartidis vertretenen Brachiopodengattungen *Liothyris*, *Waldheimia*, *Terebratella*, *Magasella* und *Rhynchonella* freilich eine ziemlich allgemeine Verbreitung haben, aber doch durchgängig zu Gattungen gehören, welche zugleich einen grossen Procentsatz der arktischen Brachiopoden ausmachen. Die Arten *Liothyris uva* und *Terebratella dorsata* sind die einzigen weitverbreiteten, insofern sie von dem magelhaensischen und kerguelensischen Bezirk bekannt sind.“

P. 46 wird unter den Thieren von Süd-Georgien: *Waldheimia smithi* Pfeff. aufgeführt (cf. 1885. Martens u. Pfeffer, Mollusken von S. Georg.)

P. 85—86. Brach. d. Antartidis: *Liothyris uva* Brod.; *Waldheimia venosa* Sol., *kerguelensis* Davids., *smithi* Pfeff.; *Terebratella dorsata* Gm.; *Magasella flexuosa* King, *patagonica* Gould, *laevis* Dall, *malvinae* Orb.; *Rhynchonella nigricans* Sow. var. *pixidata* Watson.

Sowerby, G. B. Marine shells of South Africa, a catalogue of all the known species. — London 1892 — 4^o — 89 pp., 5 Taf.

Brach. p. 67: *Terebratulina radiata* Rv.; *Kraussia rubra* Pall., *cognata* Chemn., *natalensis* Krauss, *pisum* Val., *deshayesi* Davids.

Tate, R. A third Supplement to a List of the lamellibranch and palliobranch Mollusca of S. Australia. — Trans. R. Soc. S. Austr. XV, 1892, p. 133—136.

II. Uebersicht nach dem Stoff.

Anatomie, Physiologie etc.: Blochmann (1), (2), (3), Crane, Joubin.

Phylogenie: Blochmann (1).

Ontogenie: Beecher, Crane, Fischer und Oehlert (1).

III. Faunistik.*)

Allgemeines: Fischer und Oehlert (2), Pfeffer.

Nordatlantisches Meer: Fischer und Oehlert (2), Bizet.

Mittelmeer: Fischer und Oehlert (2).

Südmeer: Fischer und Oehlert (3), Sowerby, Tate, Pfeffer.

IV. Systematik.

Crania anomala Miill., Abb.: Blochmann (3).

„ *turbinata* Poli, Abb.: Blochmann (3).

Terebratulina caput-serpentis L., Abb.: Fischer und Oehlert (2).

„ *septentrionalis* Couch., Abb.: Fischer und Oehlert (2),

Beecher.

Cistella neapolitana Scacchi, Abb.: Beecher.

Thecidium mediterraneum Risso, Abb.: Beecher.

Dyscolia wyvillei Davids., Abb.: Fischer und Oehlert (2).

Glottidia albida Hinds, Abb.: Beecher.

*) Cf. Möbius, Thiergebiete d. Erde: Dieses Arch. 1891.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Archiv für Naturgeschichte](#)

Jahr/Year: 1893

Band/Volume: [59-2_3](#)

Autor(en)/Author(s): Meissner Maximilian E.

Artikel/Article: [Bericht über die Brachiopoden-Litteratur des Jahres 1892.
41-44](#)